

Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt Magdeburg -Geschäftsjahr 2015-

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg beschließt in seiner 34. Sitzung am 17.11.2016 unter der Beschluss-Nr. 1125-034(VI)16 den

Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg (EB PTH MD)

Der Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg (EB PTH MD) wird zum 31.12.2015 wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	1.110.493,30 EUR
1.1.1	Davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	• das Anlagevermögen	717.509,00 EUR
	• das Umlaufvermögen	390.531,60 EUR
	• RAP	2.452,70 EUR
1.1.2	Davon entfallen auf der Passivseite auf	
	• das Eigenkapital	424.952,31 EUR
	• den Sonderposten	270.543,00 EUR
	• die Rückstellungen	251.650,00 EUR
	• die Verbindlichkeiten	101.660,83 EUR
	• RAP	61.687,16 EUR
1.2	Jahresverlust/-gewinn	2.816,55 EUR
1.2.1	Summe der Erträge	2.887.706,13 EUR
1.2.2	Summe der Aufwendungen	2.884.889,58 EUR
2.	Behandlung des Jahresgewinns	
	a) Zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers	2.816,55 EUR
3.	Dem Theaterbetriebsleiter Herrn Michael Kempchen wird gemäß § 19 Eigenbetriebsgesetz Entlastung erteilt.	
4.	Die mit dem Jahresabschluss ermittelte Restzahlung des Abschreibungszuschusses in Höhe von 8.757,87 EUR ist von der Landeshauptstadt Magdeburg an den Eigenbetrieb auszuführen.	

Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes des Abschlussprüfers gemäß § 19 Abs. 5 Eigenbetriebsgesetz

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg - PTM -, Magdeburg für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben. Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Magdeburg, 20. Juni 2016

Klapperstück
Amtsleiter

Vorstehende Veröffentlichung wird hiermit bekannt gemacht.

Magdeburg, den 15.12.2016

gez.
Dr. Trümper
Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Magdeburg
Dienstsiegel

Ersatzbekanntmachung

Hiermit ordne ich die Ersatzbekanntmachung folgender Anlagen der vorstehend bekannt gemachten Veröffentlichung an:

1. Bilanz
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Anhang und Anlagennachweis

4. Lagebericht
5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Die ersatzbekanntgemachten Unterlagen liegen in der Zeit vom 30.01.17 bis 12.02.17 im EB Puppentheater, Warschauer Str. 25 / Bereich Kasse aus und können dort von jeder und jedem Interessierten während der Dienststunden eingesehen werden.

Magdeburg, den 15.12.2016

gez.
Dr. Trümper
Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Magdeburg
Dienstsiegel